

4 / 2014



Der Samariterverein feierte am 24. August 2014 zusammen mit den Gründungs- und Ehrenmitgliedern und Gästen bei einem feinen Mittagessen und gemütlichem Zusammensein sein 40 Jahre Jubiläum. Foto: Remo Casanova



Das Duo Lion Minds mit Patrik Moser und Michel Trutmann begeisterten am 16. August 2014 mit ihren Songs und ihrer Musik das Publikum auf der BroglinBühne. Foto: Jeanine Hug

Redaktion: Gemeindeverwaltung Anwil
Schulweg 79
4469 Anwil

Ausgaben: Erscheint 6-mal jährlich
Ende Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: jeweils am 10. Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Die Gemeindenachrichten werden in alle Haushaltungen verteilt. Den umliegenden Gemeinden wird das Bulletin per Post zugestellt.

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Verwaltung: Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr
Telefonnummer: 061 991 07 90
Fax: 061 991 07 10
E-Mail: gemeindeanwil@yetnet.ch
Homepage: www.anwil.ch

Kasse: Telefonnummer: 061 993 90 03, Termine nach Vereinbarung
E-Mail: gemeindekassewanwil@yetnet.ch

Präsidium: Telefonnummer: P: 061 991 92 38 / Mobile 079 506 20 92
Ernst Möckli E-Mail: ersimo@yetnet.ch

Werkhof: Telefonnummer 079 622 61 17
Franco Basile E-Mail: werkhofanwil@yetnet.ch

Terminkalender 2014

September

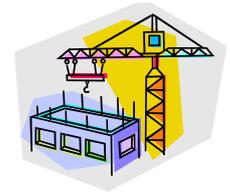
Di	2.	Frauenverein: Mittagstisch	Altes Schulhaus parterre
Sa / So	6. / 7.	Gemischter Chor: Reise	
Sa / So	13. / 14.	TSV: Reise Damenriege	
Sa	13.	TSV: Unihockeyturnier	Sissach
So - Fr	14. - 19.	Kirchgemeinde: Seniorenferien	
Di / Mi	16. / 17.	FW: Atemschutzübung 5.1 am 16.9. / 5.2 am 17.9.; 19.30 - 22.00 Uhr	
Do	18.	Kultur Ammel: 4 Jahreszeiten & Ammeler Weiher	
		Diavortrag Beat Schaffner	BroglinBühne
Mo	22.	Feuerwehr: Kaderübung 4, 19.30 - 22.00 Uhr	Rothenfluh
Di	23.	Samariterverein: Monatsübung	Samariterlokal
Sa	27.	Feuerwehr: ES-Modul B	IFA Balsthal

Oktober

Sa / So	4. / 5.	Internationaler Zugvogeltag	Wenslingerfeld
Sa - So	4. -19.	Schule: Schulferien	
Di	7.	Frauenverein: Mittagstisch	Altes Schulhaus parterre
Mi	15.	Frauenverein: Reise 1/2 Tag	
Sa	18.	Frauenverein: Kurs Eigenschutz (ganzer Tag)	MZH
So	19.	Kirchgemeinde: Gottesdienst zum Erntedank	Kirche Oltingen
Di	21.	Frauenverein: Zmorgetränk für Frauen und Männer, 9 Uhr	Altes Schulhaus
Fr	24.	Papiersammlung (kleine Bündel bis 15 cm)	
Sa	25.	Feuerwehr und Samariterverein: Hauptübung, 13.30 - 17 Uhr	FW-Magazin
Sa	25.	Alteisensammlung 9.00 bis 16.00 Uhr	beim Werkhof
Sa	25.	NUVRA: Baselbieter Naturschutztag	kein Anlass in Anwil
Di	28.	Frauenverein: "Frauetränk" am Nachmittag, 14 Uhr	Altes Schulhaus parterre
Fr	31.	Energiekommission und Kultur Ammel: Vortrag "Solartaxi" von Louis Palmer	Altes Schulhaus

Baugesuche

- Peter Meier
Hauptstrasse 14, Anwil
Lagerschopf
Parzelle Nr.: 1225, Laufraiweg



Baubewilligungen

- Andreas und Claudia Schaffner
Bühlstrasse 95, Kienberg
Einfamilienhaus
Parzelle Nr.: 1674, Hauptstrasse
- Lorenz Gschwind und Kathrin Morath
Im Grund 54, Anwil
Einfamilienhaus mit Autounterstand
Laufraiweg
- Peter Burri
Oltingerstrasse 24, Anwil
Neuanstrich Fassade
Parzelle Nr.: 1174, Oltingerstrasse 24
(Bewilligung durch Gemeinderat)

Finanzausgleich 2014

Der Regierungsrat hat anfangs Juli den Finanzausgleich 2014 beschlossen. Beim horizontalen Finanzausgleich leisten Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau liegt, Beiträge an Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft darunter liegt. Die Berechnung des Ausgleichsniveaus basiert auf der kantonalen Steuerkraft der Jahre 2012 und 2013. Der Abschöpfungssatz übersteigt den maximalen Satz von 17%. Nach Berücksichtigung der Maximalbelastung und weiterer Faktoren bei der Ermittlung der Finanzausgleichsbeträge ergeben sich ein Ausgleichsniveau von Fr. 2'330.-- pro Einwohner und den Finanzausgleichsbetrag in der Höhe von 62,16 Mio. Franken.

Anwil weist eine Steuerkraft von 1'231 Franken aus. Der Finanzausgleich 2014 beträgt rund 639'300 Franken und ist somit rund 70'700 Franken tiefer als budgetiert. Anwil erhält dieses Jahr rund 170'000 Franken Zusatzbeitrag. Der Maximalbetrag beträgt 200'000 Franken. Die Sonderlastenabgeltungen betragen total 110'820 Franken, 35'820 Franken weniger als im Budget vorgesehen. Sonderlastenabgeltungen sind Beiträge an Kosten der Bildung, der Sozialhilfe und der Nicht-Siedlungsfläche, welche die jeweiligen kantonalen Mittelwerte übersteigen.

Die Abzüge vom Finanzausgleich betragen 10'515 Franken als Einlage in den Ausgleichsfonds, 98'521 Franken an die Ergänzungsleistungen und 15'771 Franken an die Aufgabenverschiebung. Die Nettogutschrift beträgt somit 795'136 Franken gegenüber im Jahr 2013 von 939'531 Franken.

Budget 2015

Ende September 2014 erstellt der Gemeinderat das Budget für das Jahr 2015. Bitte reichen Sie allfällige Budgetanträge bis zum 19. September 2014 schriftlich an den Gemeinderat ein.

Hilfe für die von Unwetterschäden betroffenen Bergregionen

Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden hat um Hilfe für die Bevölkerung in den von Unwetterschäden betroffenen Bergregionen gebeten. Die Bilder dieser Überschwemmungen und der Schäden haben wir alle noch gut in Erinnerung. Die Wasser- und Schlammlawinen haben zerstört, was ihnen im Weg stand und über Jahre aufgebaut wurde. Patenschaft Berggemeinden hat einen speziellen Unwetter-Fonds für Sofortmassnahmen errichtet. Der Gemeinderat hat beschlossen, in diesen Fonds Fr. 300.-- zu spenden. Patenschaft Berggemeinden hat die Spende verdankt.

Bezug von Hochstamm-bäumen

Zur Förderung der Hochstamm-bäume unterstützt die Gemeinde das Pflanzen finanziell, organisatorisch und beratend durch den Gemeindebaumwärter. Der Gemeinderat hat die Kostenübernahme und den Bezug für Hochstamm-bäume wie folgt geregelt:

- Bestellungen von Hochstamm-bäumen sind bis zum 19. September 2014 schriftlich an den Gemeindebaumwärter Daniel Niklaus, Dorfstr. 9 zu richten.
- Pro PächterIn oder LandeigentümerIn werden pro Jahr die Kosten für höchstens 10 Hochstamm-bäume übernommen. Die Rechnungen für direkt in den Baumschulen bestellte Bäume werden nicht durch die Gemeinde bezahlt.
- Die Gesamtbestellung erfolgt durch den Gemeindebaumwärter. Über den Liefertermin werden Sie rechtzeitig informiert.
- Für ergänzende Fragen im Zusammenhang mit den Hochstamm-bäumen (Sorten, Standort, fachgerechtes Setzen, Pflege etc.) steht Ihnen Daniel Niklaus, Telefon 061 991 00 38, gerne zur Verfügung.



Altes Schulhaus Renovation der Fassade

Das alte Schulhaus an der Dorfstrasse prägt das Dorfbild und zieht den Blick an. Die Dorfvereine, Kommissionen, Arbeitsgruppen und private Personen nutzen das alte Schulhaus. Hier findet Instrumentalunterricht der Musikschule Gelterkinden statt, der Gemischte Chor studiert sein Liederrepertoire ein, der Frauenverein lädt zum Mittagstisch, zum Zmorge, zu Kaffee und Kuchen, zum Zusammensein, Arbeitsgruppen und Kommissionen halten ihre Sitzungen ab, das Büro der Sozialhilfebehörde ist im alten Schulhaus, die Eltern von Kleinkindern tauschen sich in der Krabbelgruppe aus, Frauen treffen sich zu einer Auszeit, andere zum Yoga, das Glöggli läutet am Morgen vor Schulbeginn und ist für die Kinder am Abend das Zeichen, dass es Zeit ist nach Hause zu gehen.

Im Protokoll für die Aufnahme des alten Schulhauses in die Liste der geschützten Baudenkmäler des Kantons steht: *Das Schulhaus von Anwil gehört zu den ersten Schulhäusern des Kantons, die durch Umbau eines Bauernhauses entstanden und der neuen Funktion angepasst den klassizistischen Typus des Dorfschulhauses vertreten. Das Schulhaus ist in seiner Stellung und seiner Erscheinung im Dorfbild ausgezeichnet, und verrät ausserdem in den verschiedenen Fensterdimensionen die Funktion des Innern am Äussern. Der Übergang vom Wohn- oder Bauernhaus zum Repräsentationsbau wird hier deutlich zum Ausdruck gebracht.*

Die Kosten der Fassadenrenovation belaufen sich gemäss Offerten auf rund Fr. 121'000.--. Aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Gemeinden ersucht der Gemeinderat die kantonale Denkmalpflege und weitere Institutionen um Beiträge für die Aussenrenovation dieses einmaligen Gebäudes. Ein Gebäude, welches Raum für unzählige Geschichten, Erlebnisse und Erinnerungen über viele Generationen geboten hat und auch weiterhin bieten wird. Der Gemeinderat möchte auch Privatpersonen die Möglichkeit geben einen Beitrag zu leisten. Gerne zeigen wir Ihnen die geplanten Arbeiten vor Ort und besprechen mit Ihnen die Möglichkeiten eines Beitrages.

Sanierung Feldweg Stockholden

Im Investitionsbudget sind für die Sanierung des Weges Fr. 35'300.-- enthalten. Aufgrund einer Empfehlung eines Anstössers und nach der Prüfung des Anspruchs an diesen Weg, hat sich der Gemeinderat für einen vereinfachten und günstigeren Unterhalt entschieden. In der gleichen Art wurden nun auch die Feldwege entlang der Steiholden und entlang des Winkels und der Äschenrumpfolde instand gestellt.

easyvote - eine Abstimmungshilfe von Jugendlichen für Jugendliche



Easyvote ist ein Projekt vom Dachverband Schweizer Jugendparlamente. Easyvote ist ein Erläuterungsbüchlein, indem die eidgenössischen und kantonalen Abstimmungsvorlagen auf einfache und klare Weise vermittelt werden. Die easyvote Abstimmungshilfe ist verständlich, neutral, kurz und bündig und auf die Jugendlichen zugeschnitten. Das Projekt zeigt, dass Jugendliche sich durch die easyvote Abstimmungshilfe besser ansprechen lassen und sie sind motivierter ihre Stimme abzugeben.

Der Gemeinderat hat für die 18- bis 25- jährigen Einwohnerinnen und Einwohner ein Jahresabonnement abgeschlossen. Das Jahresabo à Fr. 5.-- pro 18- bis 25-jährige Person beinhaltet easyvote Abstimmungshilfen zu den Vorlagen an vier Abstimmungssonntagen. Die 18- bis 25-jährigen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger erhalten die easyvote Abstimmungshilfe zum ersten Mal für die Abstimmungen am 28. September 2014 direkt von der Druckerei zugesandt. Die Gemeinde liefert die Adressen 2 x jährlich an easyvote. Der Gemeinderat wünscht zusammen mit easyvote viel Freude am politischen Prozess und Geschehen.

Sanierung Belag Hauptstrasse zwischen Abzweigung Oltingerstrasse und Raimattweg

In den Gemeindenachrichten Ende April haben wir Sie informiert, dass der Kanton Basel-Landschaft ab Mitte Juli 2014 den Deckbelag auf der Hauptstrasse ab Abzweigung Etterweg bis Ausfahrt Dorf Richtung Kienberg saniert. Die Vorbereitungsarbeiten haben länger als erwartet gedauert. Der Ausführungsbeginn wurde neu auf den 8. September 2014 gelegt. Begonnen wird mit den Arbeiten auf dem Teilstück zwischen den Abzweigungen Oltingerstrasse bis Raimattweg. Die Gemeinde wird eine Regenwasserleitung sanieren und dort, wo diese zu klein ist, ersetzen. Ebenfalls ersetzen wird die Gemeinde die Trinkwasserleitung ab Hydrant an der Hauptstrasse bei der Abzweigung Brunnacher bis zur Abzweigung in den Fussweg ins Gebiet Eichmet. Ebenfalls werden die Tiefbauarbeiten für die Postautohaltestelle Ausserdorf in Fahrtrichtung Gelterkinden gemacht. Die Gemeindeversammlung hat am 4. Juni 2014 die Kredite genehmigt. Ein Teil der Belagsarbeiten wird der Kanton voraussichtlich erst nächstes Jahr machen.

Der Verkehr wird voraussichtlich einspurig mit Ampeln oder im Einbahnverkehr über den Hostmattweg geführt. Je nach Streckenabschnitt wird die Verkehrsführung angepasst.

Wir bitten die Anstösserinnen und Anstösser um Verständnis.

Forstarbeiten Anwil



Die Gemeinden Anwil, Hemmiken, Oltingen, Ormalingen, Rothenfluh und Wenslingen sind im Forstrevier Ergolzquelle zusammengeschlossen.

Das Amt für Wald beider Basel hat das Nutzungsprogramm für das Forstjahr 2014/2015 der Gemeinde Anwil genehmigt. Die Arbeiten des vergangenen Forstjahres werden weitergeführt. Im Aechtel wird ein weiterer Rest Altholz gefällt, auf der Alp und im Tal wird durchforstet. Im Gebiet Einschlag sind weitere kranke Tannen zu fällen und im Dalcher steht weitere Waldrandpflege an. Die Holzschlagmenge ist auf 437 Silven geschätzt. (Silven = Stehendmass in m³ geschätzt)

Der Gemeinderat wünscht der Forstmannschaft einen unfallfreien Winter.

Holzschlag im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Waldeigentum mit einer Fläche von weniger als 25 ha ist nicht betriebsplanpflichtig. Gemäss § 20 des kantonalen Waldgesetzes ist aber jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten sowie für die eigene Brenn- und Nutzholzversorgung. Herr Markus Lüdin, Tel. 079 409 65 61, nimmt Ihre Meldung entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht. Die entsprechende umfassende Information aus dem Amtsblatt kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Interesse-Abklärung Sparlampen- und LED-Aktion

Die Gemeinde wird in den nächsten Monaten für die Strassenbeleuchtung gewisse Lampen ersetzen müssen. Durch diesen Beschaffungsprozess besteht die Möglichkeit, dass sich Einwohnerinnen und Einwohner für ihren Haushalt ebenfalls an einer Sammelbestellung für energieeffiziente Leuchtmittel (LED-, Halogen-, Sparlampen etc.) beteiligen könnten. Da der daraus resultierende Preisvorteil abhängig von der Menge ist, möchten wir zuerst das Interesse in der Bevölkerung abklären.

Interessierte wollen sich bitte auf der Gemeindeverwaltung, Telefon 061 991 07 90, oder beim zuständigen Gemeinderat, Marcel Koenig 079 300 45 73, melden. Bei genügend Interesse werden wir dann ein Flugblatt mit dem Angebot in die Haushalte verteilen.

Orientierungen

- Die Gemeindeverwaltung bleibt am Montag, 6. und 20. Oktober 2014 geschlossen.
- Ab sofort können Sie uns für Ihren Identitätskartenantrag ein digitales Passfoto liefern oder wir können für Sie ein Foto auf der Verwaltung machen.
- Am **Samstag, 25. Oktober 2014** findet von **9.00 bis 16.00 Uhr** beim Werkhof die **Alteisen-sammlung statt**. Bitte Alteisen nur während der Sammelzeit bringen.
- **Pilzkontrolle:** Für die Kontrolle Ihrer gesammelten Pilze wenden Sie sich bitte an Herrn Maz-zucchelli in Rothenfluh, Telefon 061 991 04 83.
- Die Polizei BL führt am 25. September 2014 zwischen 15.30 und 16.30 eine Ausbildung im Einweisen des Helikopters durch. Es können in unserer Gegend Lärmemissionen auftreten. Die Polizei bittet um Verständnis.
- In diesen Gemeindenachrichten finden Sie als Beilagen: die Mittagstischdaten mit Einladung; die Einladung vom Frauenverein zum Kurs Sicherheit und Eigenschutz; die Einladung von Kultur Ammel zum Vortrag 4 Jahreszeiten & Ammeler Weiher.

Einwohnerbestand am 28. August 2014

576 Einwohnerinnen und Einwohner

Anwil, 28. August 2014

Die Schreiberin: Irene Burri



Sing mit!



Projektchor Weihnachten

unter der Leitung von Barbara Frey

für alle, die gern Weihnachtslieder singen

Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Auftritt: 25. Dezember, 9.30 Uhr

Kirche Oltingen – Weihnachtsgottesdienst

Probentermine: Sonntags um 10.30 Uhr am 23.11, 30.11, 14.12. und 21.12, Niklausstube

Anmeldung u. Kontakt: Barbara Frey, Tel.: 061 991 03 53 Email: barbalou@gmx.ch



SENIOREN BASELLAND

Wohnen im Alter nach eigenen Vorstellungen

Unter dem Oberbegriff „Seniorenbaselland“ ist ab sofort das **Forum** www.seniorenbaselland.ch online, das speziell für die Region „Oberes Baselbiet“ viele Themen der älteren Generation aufgreift. So findet man hier Hinweise zum Wohnen im Alter: öffentliche Ämter, Webadressen, Antworten zu Alltagsfragen, Gedankenstützen, Pflege- und Hilfeleistungen und Vieles mehr, ohne dass man sich im Irrgarten des Webs verliert. Zudem werden im Forum alle dazu aufgefordert, Fehlendes zu ergänzen, gute und schlechte Erfahrungen einzubringen sowie Fragen zu stellen.

M. Bärtschi-Reist, August 2014